

Stadtentwässerungsbetrieb saniert ab Montag den 29.01.2024 Kanäle in Marienloh

Temporäre Halteverbote und teilweise Sperrungen von Straßen(abschnitten) möglich

Seit vielen Jahren saniert der Stadtentwässerungsbetrieb Paderborn (STEB) fortlaufend an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet sein mehr als 1.000 Kilometer langes Kanalsystem, um dessen Dichtheit, Standsicherheit und Betriebssicherheit zu gewährleisten und somit dessen beträchtlichen Substanzwert zu erhalten. Ab voraussichtlich Montag, 29. Januar 2024, beginnt eine neue Baumaßnahme. Hierfür werden in den betroffenen Straßen teilweise und temporär u.a. Halteverbotsschilder aufgestellt. Des Weiteren kann die zeitweise Sperrung einzelner Fahrspuren oder Gehwege erforderlich werden. Die Arbeiten werden im Auftrag des STEB durch die Fachfirma Rainer Kiel Kanalsanierung GmbH ausgeführt, die die betroffenen Anwohner*innen kurz vor Beginn der Arbeiten noch einmal schriftlich informieren wird.

Folgende Straßen in Marienloh sind von der Baumaßnahme betroffen:

- Detmolder Straße (Hausnummer 355 bis 426)
- Lehmkuhle
- Vogelsang
- Von-Dript-Weg
- Von-Hartmann-Weg

Die Kanalsanierung erfolgt im Wesentlichen in grabenloser Bauweise, unter anderem mittels Robotertechnik und Schlauchrelining. An einigen Stellen ist es jedoch auch notwendig, Reparaturen am Kanal in offenen Baugruben durchzuführen. Am Tag der Sanierung werden spezielle Sanierungsfahrzeuge in den betroffenen Straßen eingesetzt. Verfahrensbedingt ist es erforderlich, die Sanierung in mehrere Arbeitsschritte zu unterteilen. Zwischen den einzelnen Arbeitsschritten sind teilweise Unterbrechungen notwendig, so dass es zwischendurch Zeiten geben wird, in denen die Arbeiten in einer Straße kurz pausieren und erst an einer anderen Stelle gearbeitet wird, bevor die Kanalsanierung fortgesetzt werden kann. Die Kanalsanierungsarbeiten sollen voraussichtlich bis Mitte Dezember 2024 abgeschlossen sein.

Der STEB bittet alle Anwohnenden und Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die kurzzeitig entstehenden Einschränkungen. Der STEB steht für Rückfragen jederzeit gerne zur Verfügung. Rufen Sie uns gerne unter 05251/881-2800 an.